



schweizerischer verband für **facility management** und **maintenance** |
association suisse du **facility management** et de la **maintenance** |
associazione svizzera di **facility management** e di **maintenance** |
swiss association of **facility management** and **maintenance** |

A hand is shown from the bottom right, holding a stack of blue, translucent cubes. The cubes are arranged in a stepped, pyramid-like structure. The background is dark with bokeh light effects.

EINLADUNG

15. Ordentliche Generalversammlung & Symposium

15. Mai 2025
Kultur- und Kongresshaus Aarau

fmpro | schweizerischer verband für
facility management und **maintenance**
Industriestrasse 21 | 8304 Wallisellen
Tel. +41 58 255 55 44
info@fmpro-swiss.ch | www.fmpro-swiss.ch



Karin Schaad, Präsidentin

Geschätzte Mitglieder, Geschätzte Gäste

Gerne lade ich Sie ein zur fmpro Generalversammlung 2025, auch diesmal wieder in Verbindung mit dem fmpro Symposium. Ein Format welches nach drei erfolgreichen Durchführungen für unsere Mitglieder ein Höhepunkt im Verbandsjahr geworden ist.

Im KuK Aarau erwartet Sie auch dieses Jahr ein aktuelles und abwechslungsreiches Programm.

Das Symposium startet mit der Generalversammlung, bewusst kompakt gehalten. Gerne berichten wir Ihnen hier über die Aktivitäten unseres Verbandes im vergangenen Jahr und verraten Ihnen, was wir aktuell und mittelfristig planen.

Rückblickend dürfen wir von einem erfolgreichen Verbandsjahr berichten. Bei den Mitgliedern durften wir einen Zuwachs verzeichnen und wirtschaftlich konnten wir das Verbandsjahr mit einem Gewinn abschliessen.

Bei den fmpro Prüfungen in der Höheren Berufsbildung konnten wir rund 10% mehr Führungs- und Fachkräfte diplomieren als im Vorjahr. Auch unsere zahlreichen Netzwerkangebote wurde rege genutzt, mit einem Zuwachs an Teilnehmenden von gut 30%.

Ein wichtiges Projekt für fmpro widmet sich dem Thema «Faire Rahmenbedingungen bei FM-Ausschreibungen». Hierzu haben wir mit Branchenvertretern eine Charta entworfen, welche wir an der GV vorstellen werden.

Ebenfalls im Sinne der Branche ist eine gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Verbänden. Hier wollen wir gezielt Synergien prüfen und wo sinnvoll auch eingehen.

Wirtschaftlich streben wir eine Stärkung des Eigenkapitals von fmpro an. Der Vorstand beantragt eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge, um den Verband besser abzusichern, aber auch um über notwendige Mittel zu verfügen für die weitere Verbandsentwicklung.

Auf die fmpro Generalversammlung folgt unsere hochkarätige Fachtagung, eingeleitet vom Keynote Referat «Die Zukunft der Arbeit» von Monika Büttler, ehemalige Professorin für empirische Wirtschaftsforschung an der HSG.

Danach haben Sie die Wahl zwischen zwei parallelen Fachreferaten. Im Track 1 geht es um Ressourcen-Themen, welche Alle herausfordern. Sei es der Fachkräftemangel oder das Thema Führung nach dem Motto: «Man muss Menschen mögen». Im zweiten Track bieten wir Beiträge zur CO₂-Absenkung und zur Kreislaufwirtschaft. Persönlich freut es mich sehr, dass wir erneut einen beachtlichen «Frauen-Power» auf die Bühne des KuK bringen.

Den rasanten Abschluss der Fachtagung bildet der Innovation Market mit einem bunten Blumenstraus verschiedenster FM- und Maintenance-Themen.

Abgerundet wird dieser ereignisreiche Tag mit gemütlichem Beisammensein und kollegialem Austausch beim Apéro und Stehdinner.

Ich hoffe sehr, am 15. Mai in Aarau auch Sie beim Symposium zu treffen und freue mich auf einen regen Austausch.

Bis bald und freundliche Grüsse

Karin Schaad

Das fmpro Symposium stärkt die Community und bietet individuellen Nutzen. Mit diesem Konzept schaffen wir beruflichen Mehrwert und laden Sie herzlich dazu ein.

Programm

Donnerstag, 15. Mai 2025



Uhrzeit



Thema

Uhrzeit	Thema
ab 12.15	Eintreffen und Registrierung der Gäste
13.00 – 14.00	15. Generalversammlung
14.30 – 17.30	Fachtagung
Key Note Referat	Die Zukunft der Arbeit Monika Büttler
Impulsreferate	
Track 1:	Referat 1: Fachkräftemangel: Auf was sollten wir uns einstellen? Remo Wehrli, Vebego Referat 2: Führung: Man muss Menschen mögen Adrian Schmitter, Kantonsspital Baden
Track 2:	Referat 1: CO ₂ -Absenkung: Der Beitrag des FM auf dem Weg zu Netto-Null Daniela Jorio, UBS Referat 2: Kreislaufwirtschaft: Konzeption und Praxis Antonia Stalder, Prozirkula
17.35	Innovation Market
ab 18:15	Social Event

Preise & Informationen
fmpro-Mitglieder erhalten einen
Preisnachlass.



Sie sind eingeladen, sich bis am 2. Mai 2025 online zum Symposium anzumelden:
<https://www.fmpro-swiss.ch/networking/fmpro-symposium/>

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an unser Team:
info@fmpro-swiss.ch
Tel. 058 255 55 44

KEYNOTE



Monika Bütler

«Die Zukunft der Arbeit»

Arbeit ist der wichtigste Produktionsfaktor – und gleichzeitig derjenige, über den am meisten Missverständnisse existieren. Monika Bütler zeigt in ihrem Referat auf, weshalb uns die Arbeit trotz mehrerer technologischer Umwälzungen nicht ausgegangen ist. Das Entstehen neuer Berufsfelder und Ausbildungen – zum Beispiel auch im Facility Management – zeigt, dass sich Menschen und Firmen anpassen können. Doch was können Firmen und Politik tun, damit die Menschen auch für Jobs der Zukunft qualifiziert sind und vom erarbeiteten Wohlstand profitieren können? Das ist gar nicht so einfach, denn oft bewirkt die Wirtschaftspolitik das Gegenteil von dem, was sie beabsichtigt.

Im Anschluss an das Key-Note Referat wird die Fachtagung in zwei parallelen Tagungstracks geführt:

TRACK 1



Referent:
Remo Wehrli, Vebego

Referat 1: «Fachkräftemangel: Auf was sollten wir uns einstellen?»

Ein Mangel an Fachkräften und generell Arbeitskräften zählt zu den grossen Belastungen für viele Unternehmen und spezifisch auch von FM- und Maintenance-Managern. Doch ist dieser Fachkräftemangel Realität oder nutzen wir die vorhandenen Ressourcen einfach zu wenig? Das Referat zeigt auf, wie sich die Situation im Arbeitskräftemarkt darstellt und mit welchen Entwicklungen zu rechnen ist. Aufgrund der bekannten Fakten wird sich die Situation in Zukunft nicht entschärfen. Es gibt aber auch Einflüsse, zum Beispiel die technologische Entwicklung, welche schwierig einzuschätzen sind und die Ausgangslage verändern können.

Remo Wehrli zeigt Möglichkeiten auf, sich auf verschiedene Szenarien einzustellen. Aber auch die Gewinnung neuer Mitarbeitenden sowie die Pflege und Entwicklung des bestehenden Personals sind entscheidende Faktoren, um sich in einem umkämpften Arbeitsmarkt zu behaupten.

Referat 2: «Führung: Man muss Menschen mögen»

«Eine Unternehmung führen heisst vor allem Mitarbeitende führen», speziell im Gesundheitswesen und generell im People-Business. In einem umkämpften Arbeitskräftemarkt gehört geringe Wertschätzung von Führungskräften zu den meistgenannten Gründen von Kündigungen. Eine besondere Herausforderung ist ausserdem die Führung der verschiedenen Generationen, von den Babyboomers bis zur Generation Z.

Die Fähigkeit des Zuhörens ist essenziell, um die unterschiedlichen Generationen zu verstehen, zielgerichtet abzuholen und zu motivieren. Der Leitgedanke «Man muss Menschen mögen» bildet die Basis einer guten und erfolgreichen Führung, welche primär auf Empathie beruht. Gute Führung entscheidet sich über Softfaktoren, eine hohe Sozialkompetenz und die Fähigkeit, sich selbst kritisch zu hinterfragen. Dass der Referent seine Botschaften im Referat auch vorlebt, wird unterstrichen durch ein starkes Image des Kantonsspitals Baden als guter Arbeitgeber.

Referent:
Adrian Schmitter, Kantonsspital Baden

TRACK 2



Referentin:
Daniela Jorio, UBS

Referat 1: «CO₂-Absenkung: Der Beitrag des FM auf dem Weg zu Netto-Null»

Das CO₂-Netto-Null-Ziel wurde vom Stimmvolk gesetzt und die regulatorischen Verordnungen zur Absenkung werden konkretisiert. Während grosse Immobilieneigentümer in diesem Thema bereits weit fortgeschritten sind, scheint das Bewusstsein für diese Vorgaben bei mittleren Unternehmen noch ungenügend ausgeprägt. Doch was bedeutet Netto-Null genau und wie werden Absenkungspfade definiert? Gebäudebetreiber sind ein entscheidendes Glied bei der Erreichung der Netto-Null-Ziele - sowohl in der Umsetzung von Massnahmen zur Reduktion von CO₂ und bei der Wahl und Beschaffung der Energieträger als auch bei notwendigen Sanierungen. Ein weiterer Aspekt ist die Offenlegung verlässlicher Kennzahlen. Hierzu sind Daten erforderlich, deren Aufbereitung zu einer klaren Anforderung an das FM werden.

Dieses Referat bietet eine Übersicht über das regulatorische Umfeld und zeigt auf, wie ein Absenkungspfad geplant und umgesetzt werden kann. Auch zeigt die Referentin auf, welche Anforderungen grosse Immobilieneigentümer wie die UBS an Immobilienbetreiber und an das Facility Management stellen, um die eigenen Ziele zu verfolgen. Und sie bringt konkrete Erfahrungen und Learnings ein, welche die UBS auf dem bisherigen Weg gemacht hat.

Referat 2: «Kreislaufwirtschaft: Konzeption und Praxis»

Kreislaufwirtschaft spielt für das Facility Management in fast allen Tätigkeitsbereichen eine wichtige Rolle – vom technischen Gebäudemanagement bis hin zur Reinigung. Dabei geht es weniger um schlichtes Recycling, sondern um Konzepte, Technik, Gerätschaften und Investitionsgüter.

Antonia Stalder zeigt in ihrem Referat auf, wie, wo und weshalb das FM dieses Thema angehen muss. Ausserdem gibt sie praktische Umsetzungsbeispiele, wie die Kreislaufwirtschaft dank dem FM effektiv und effizient zu mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen führen kann.



Referentin:
Antonia Stalder, Prozirkula

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort der Präsidentin	2
Fachtagung	4
Organisatorisches / Anreise / Lageplan	7
Traktandenliste	9
Protokoll der 14. Generalversammlung vom 27. Juni 2024	9
Jahresbericht 2024	10
Erläuterungen zum Abschluss 2024 und Budget 2025	15
Bilanz 2024	17
Erfolgsrechnung 2024	18
Budget 2025	19
Anträge	20
Wiederwahl Vorstand.....	22
Aktivitätenplanung 2025	25
Mitglieder in Gremien	26

Wir danken den Symposiums-Partnern von fmpro



und den weiteren Partnern für die wertvolle Unterstützung unserer Verbandstätigkeit!

EINLADUNG ZUR 15. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

fmpro – schweizerischer verband für **facility management** und **maintenance**

Datum	Donnerstag, 15. Mai 2025
Ort	Kultur- und Kongresshaus Aarau, Schlossplatz 9, 5000 Aarau
Programm	
ab 12:15	Registration GV / Begrüssungskaffee
13:00 – 14:00	15. Generalversammlung fmpro
ab 13:30	Registration für Fachtagung
14:30 – 15:20	Keynote
15:30 – 17:30 (16:15 – 16:45 Pause)	Fachtagung – zwei parallele Tracks
17:35 – 18:15	Innovation Market
18:15 – 19:15	Apéro
ab 19:15	fmpro Social Event

Anmeldung bis 2. Mai 2025

Online Registration <https://www.fmpro-swiss.ch/networking/fmpro-symposium/>

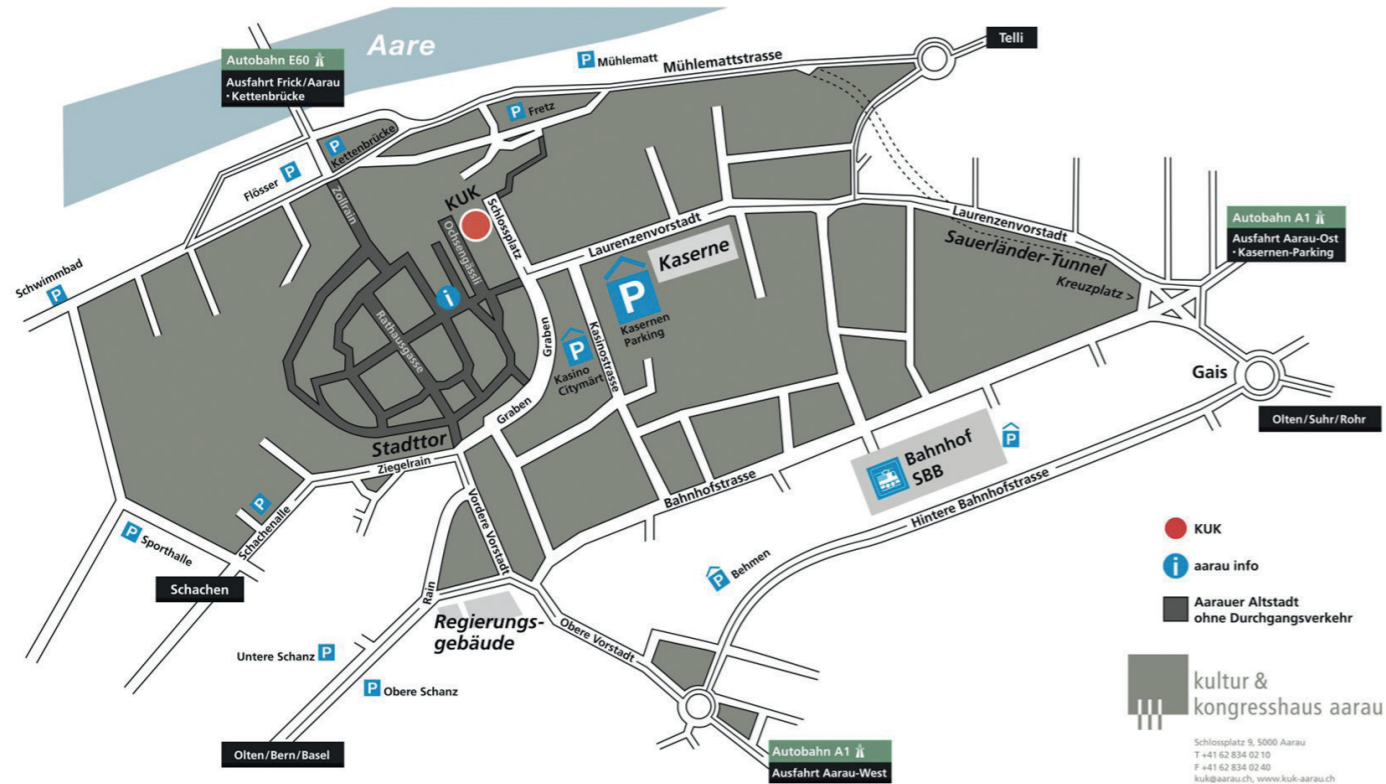


Kosten	
Mitglied fmpro	
Teilnahme GV	kostenlos
Teilnahme Fachtagung & fmpro Social Event	CHF 200.00
Mitglied Partnerverbände	
Teilnahme GV	kostenlos
Teilnahme Fachtagung & fmpro Social Event	CHF 275.00
Nichtmitglied	
Teilnahme GV	kostenlos
Teilnahme Fachtagung & fmpro Social Event	CHF 350.00

Die Preise verstehen sich inkl. 8.1% MWST

Abmeldungen können bis zum 12. Mai 2025 entgegengenommen werden.
Bei später eintreffenden Abmeldungen wird der volle Betrag verrechnet.

Anreise



Parkmöglichkeiten

Beim kultur & kongresshaus aarau sind keine Parkplätze für Besucher und Gäste vorhanden. Auf dem Schlossplatz gegenüber dem kuk befinden sich zwei öffentliche Rollstuhlparkplätze.

Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkplätze und Parkhäuser. Folgen Sie dafür den braunen Parkhaus-Schildern des Parkleitsystems. Wir empfehlen Ihnen das öffentliche Kasernen-Parking an der Laurenzenvorstadt (2 Fussminuten zum kultur & kongresshaus aarau).

Weitere Parkhäuser in der Nähe:

- Parkhaus «Kasino/Citymärt» (max. Parkdauer 6 Stunden)
- Parkhaus «Flösserplatz» (mit Schrankenanlage)
- Parkplätze «Mühlematt» und «Fretz» befinden sich unten an der Aare (max. Parkdauer 5 - 11 Stunden)

Anfahrt mit der Bahn

Zu Fuss Richtung Stadt
(ca. 8 Min.)

- der Bahnhofstrasse entlang Richtung Zentrum folgen
- nach der Confiserie Brändli/90 Grad Café rechts in die Kasinostrasse abbiegen
- geradeaus weiter gehen bis Ende Kasinostrasse, Strasse überqueren
- links abbiegen, ca. 20 Meter geradeaus weiter gehen
- bei Valiant Bank rechts auf den Schlossplatz einbiegen, dort befindet sich das kuk

Mit dem Bus: am Bahnhof Aarau, Haltestelle vor der Hauptpost

- Bus Richtung «Erlinsbach» (Nr. 2) oder «Küttigen» (Nr. 1) oder «Biberstein» (Nr. 4)
- Station «Holzmarkt» (vor Interdiscount) aussteigen
- geradeaus (in Fahrtrichtung) weitergehen bis Ende Graben und Strasse überqueren
- Hinter Valiant Bank liegt der Schlossplatz, links am Platz befindet sich das kuk

TRAKTANDENLISTE

15. Generalversammlung,
15. Mai 2025

- 01 Begrüssung durch die Präsidentin
- 02 Wahl der Stimmenzähler
- 03 Genehmigung Traktandenliste
- 04 Protokoll der 14. Generalversammlung vom 27. Juni 2024
- 05 Jahresbericht 2024
- 06 Jahresrechnung 2024
- 07 Entlastung der Organe
- 08 Wahlen
- Vorstand
- Revisionsstelle
- 09 Schwerpunkte und Aktivitätenplanung 2025
- 10 Budget 2025
- 11 Anträge
- 12 Varia

Protokoll der 14. Generalversammlung vom 27. Juni 2024

Das Protokoll der 14. Generalversammlung vom 27. Juni 2024 ist auf der fmpro-Website aufgeschaltet:
<https://www.fmpro-swiss.ch/verband/gv-und-statuten/>



Das Protokoll kann auch bei der Geschäftsstelle fmpro bezogen werden:
info@fmpro-swiss.ch
Tel. +41 58 255 55 44

JAHRESBERICHT 2024

Verband

Wir blicken auf ein Verbandjahr zurück, welches in der Gesamtbetrachtung sehr erfreulich verlaufen ist, mit hoher Aktivität in unseren Kernbereichen Bildung und Networking. Bei den Mitgliedern durften wir einen Zuwachs verzeichnen und wirtschaftlich konnten wir das Verbandsjahr mit einem kleinen Gewinn abschliessen.

Bei den **eidgenössischen Prüfungen** mit fmpro in der Trägerschaft konnten insgesamt 329 neue Führungs- und Fachkräfte auf der Ebene Höhere Berufsbildung der Branche zugeführt werden. Dies sind 24 erfolgreiche Absolventen/innen mehr als im Vorjahr, wobei dieses Wachstum primär auf die BP Instandhaltungsfachleute zurückzuführen ist, mit 20 mehr Absolventen/innen (+13%)

Im Bereich **Networking** hat fmpro 25 Veranstaltungen angeboten und ist damit auf eine gute Resonanz gestossen. Im Durchschnitt ist die Zahl der Teilnehmenden um gut 30% gestiegen gegenüber Vorjahr. Das Highlight unter den Veranstaltungen war sicherlich das fmpro Symposium im KuK Aarau.

Im 2024 hat fmpro auf Input von Branchenvertretern ein Projekt zum Thema **FM-Ausschreibungen** lanciert. Faire Rahmenbedingungen, klare Ausschreibungsprozesse und eine vertragsgerechte Leistungserbringung bilden die Basis einer guten Zusammenarbeit. Eine im Kern selbstverständliche Voraussetzung, welche sich in der Praxis oft nicht widerspiegelt.

Auftraggeber tendieren dazu, hohe Forderungen zu Tiefstpreisen zu stellen und kaum tragbare Risiken zu überwälzen. Im Gegenzug werden Angebote abgegeben, deren Einhaltung realitätsfremd sind und die vereinbarte Leistungserfüllung stark kontrolliert werden muss. Diese Problematik ist seit langem bekannt und belastet sowohl die Auftraggeber wie auch die Auftragnehmer. Zusammen mit namhaften Auftraggebern und Providern will fmpro einen Beitrag leisten zur Verbesserung dieser Situation. Mehr hierzu finden Sie auch bei den Schwerpunkten 2025.

Mitglieder

Mitgliederkategorie	Ende 2023	Ende 2024
Einzelmitglied in Ausbildung	16	87
Berufstätiges Einzelmitglied	496	481
Nicht-berufstätiges Einzelmitglied	42	42
Firmen mit 1 –10 Mitarbeitenden	73	73
Firmen mit 11 – 100 Mitarbeitenden	89	94
Firmen mit 101 – 500 Mitarbeitenden	46	45
Firmen mit 501 – 2000 Mitarbeitenden	28	31
Firmen mit 2001 und mehr Mitarbeitenden	11	11
Ehrenmitglied	17	17
Gegenseitige Mitgliedschaft	3	3
Total Mitglieder	821	884

Verbandsführung

Im vergangenen Verbandsjahr durften wir bei der Mitgliederzahl einen Zuwachs verzeichnen. Dieser Zuwachs beruht stark auf der Mitgliedschaft in Ausbildung, welche seit 2024 kostenlos ist. Wir haben aktiv Vorbereitungskurse der Abschlüsse LFMM, BFM und IHF besucht und erfolgreich auf diese Form der «Schnuppermitgliedschaft» hingewiesen.

Im Bereich der «regulären» Mitgliedschaften verzeichneten wir einen minimalen Rückgang, teilweise aber auch eine Verschiebung von Einzelmitgliedschaften zu Firmenmitgliedschaften. Aktuell umfasst fmpro 254 Firmenmitglieder und 627 Einzelmitglieder.

Die Generalversammlung wurde am 27. Juni 2024 im Rahmen des Symposiums durchgeführt. Sämtliche Verbandsgeschäfte wurden jeweils ohne Gegenstimme oder Stimmenthaltungen angenommen. Der Vorstand bedankt sich für dieses grosse Vertrauen, welches in dieser Einstimmigkeit nicht selbstverständlich ist.

Aus Altersgründen zurückgetreten aus dem Vorstand ist Thomas Roth. Er war seit 2014 im fmpro Vorstand tätig und hat das Ressort Bildung geleitet. In seiner 10-jährigen Tätigkeit für fmpro hat er den Bildungsbereich von fmpro stark mitgeprägt und erfolgreich weiterentwickelt. Für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt wurde Bernhard Bürgler. Er gehört seit 2018 dem Vorstand von fmpro an und vertritt die industrielle Instandhaltung in diesem Gremium, zusammen mit Rolf Lupschina.

Es wurden keine neuen Vorstandsmitglieder zur Wahl vorgeschlagen. Der Vorstand setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

- Karin Schaad, Tend; Präsidentin fmpro
- Cécile Bürki-Gut, Alterszentrum Sumiswald, Vizepräsidentin fmpro
- Bernhard Bürgler; Nestlé
- Markus Fleischli; mfc-concept
- Rolf Lupschina, Comet
- Marco Stäuble, FM-Consultant

Das Gremium harmoniert sehr gut miteinander und hat den Verband engagiert und im stetigen Austausch mit der Geschäftsstelle durch das Verbandsjahr geführt.

Finanzen

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von CHF 20'749 ab, bei Gesamtkosten von CHF 1'473'085 und Gesamteinnahmen von CHF 1'493'834.

Die Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung finden Sie bei der Jahresrechnung.

Bildung / Prüfungen

Eidgenössische Prüfungen der Höheren Berufsbildung

Die Bildung ist ein zentrales Engagement von fmpro. Bei vier eidgenössischen Prüfungen ist fmpro allein für die Durchführung verantwortlich oder Teil der Trägerschaft.

Insgesamt 329 neue Führungs- und Fachkräfte auf der Ebene Höhere Berufsbildung wurden im Jahr 2024 diplomiert:

- 171 Instandhaltungsfachleute (BP)
- 74 Leiter/innen in Facility Management und Maintenance (HFP)
- 22 Betriebsleiter/innen in Facility Management (HF)
- 62 Bereichsleiter/innen Hotellerie & Hauswirtschaft (BP)

Die Absolventen/innen nach Sprachregionen aufgeteilt: Deutschschweiz 296, Westschweiz 27, Tessin 6. Im Tessin wurde nur die Prüfung BLH angeboten. Die HF BFM wird nur in der Deutschschweiz angeboten.

Die eidgenössischen Prüfungen von fmpro verfügen über eine hohe Relevanz innerhalb der Höheren Berufsbildung in der Schweiz. Bezüglich Anzahl Absolventen belegt die HFP LFMM aktuell Rang 12 von insgesamt 96 Höheren Fachprüfungen schweizweit, bei den Instandhaltungsfachleuten Rang 30 von insgesamt 226 Berufsprüfungen. In vergleichbaren Berufsbildern gehören beide Abschlüsse zu den Top 10 der Prüfungsangebote.

Einen Beitrag zur Stärkung des Berufes konnten wir mit der neuen Berufsbildbroschüre und dem Imagefilm leisten, welcher in Zusammenarbeit mit FM-Verbänden aus der Schweiz, Deutschland und Österreich erstellt wurde.

Das hohe Bildungsengagement von fmpro erfordert auch ein starkes Milizsystem an Prüfungsexperten/innen, sowie Vertretern der verschiedenen Qualitätssicherungskommissionen. Insgesamt zählt fmpro über 150 Experten/innen und weitere Funktionäre im Bildungsbereich. Die Entwicklung und Pflege des Expertenpools, um den Bedarf abdecken zu können, zählt zu den konstanten Aufgaben der Verbandsführung.

fmpro Academy

Im Jahr 2024 wurden vier Kurse angeboten und in verschiedenen Regionen durchgeführt. Das Kursangebot umfasste:

- Unterhalt und Reinigung von Bodenbelägen
- Resilienz als Schlüsselfaktor im Arbeitsalltag
- FM-Strategie als Basis für die Betriebsplanung
- Weiterbildungskurs NIV

Die Nutzung der Kurse im 2024 konnte unsere Erwartungen mehrheitlich nicht erfüllen. Wir sind aber überzeugt, dass die Academy auch in Zukunft einem Bedürfnis entspricht. Auffallend sind die rundum sehr positiven Bewertungen der Kurse durch die Teilnehmenden, sowohl punkto Inhalte als auch zu den Kursleitungen.

Neu wurde Ende 2024 der Kurs «**Elementare Grundlagen der Instandhaltung**» lanciert. Dieser Kurs eignet sich für Personen, welche die technischen Grundlagen der Instandhaltung erwerben wollen und bisher über keine oder wenige technische Grundkenntnisse verfügen. Es werden die 3 Grundlagenmodule, «Mechanik», «Elektro/Elektronik» und «Pneumatik/Hydraulik» angeboten. Ein Modul umfasst 26 Lektionen, wovon 30 Prozent des Lehrgangs physisch stattfindet und 70 Prozent in digitaler Form.

Netzwerke und Veranstaltungen

Dank den **Bildungspartnern** – das sind Unternehmen, die einen Bildungsbeitrag leisten – können wir unser umfangreiches Engagement in der Höheren Berufsbildung besser abstützen. Ein herzliches Dankeschön an Apleona, CBRE, Insel Gruppe und an das Universitätsspital Zürich für diese wertvolle Unterstützung.

Unsere Veranstaltungs- und Netzwerkaktivität wird stark von unseren fünf regionalen und den drei thematischen Netzwerken Reinigung, TGM und Maintenance getragen. Daneben führen wir als Gesamtverband das fmpro Symposium sowie den Instandhaltungstag durch.

Die regionalen und thematischen Netzwerke haben insgesamt 17 Anlässe angeboten, primär Besichtigungen. Insgesamt haben diese Veranstaltungen 385 Teilnehmende mobilisiert. Erfreulich ist die Entwicklung bei den Teilnehmerzahlen unserer Netzwerkanlässe, welche im Schnitt gegenüber Vorjahr um rund 30% gestiegen sind. Ein grosses Kompliment an alle Netzwerkleitungen für die erfolgreiche Programmierung und gute Wahl der Lokalitäten.

Ein spezielles Netzwerkformat ist der Early Bird im HB Zürich des Netzwerks Nordschweiz, welches 2-monatlich sechsmal durchgeführt wurde. Auch hier konnten wir einen markanten Anstieg an Teilnehmenden registrieren gegenüber dem Vorjahr.

Einen Fokus hatten wir zuletzt auf die Netzwerke Maintenance und Romandie gelegt. Das Netzwerk Maintenance wurde 2023 neu lanciert, um die Gesamtaktivität im Bereich der industriellen Instandhaltung zu stärken. Das neue Netzwerk hat sich gut etabliert und attraktive Veranstaltungen angeboten. In der Romandie konnte das regionale Netzwerk mit den Bildungsgremien von fmpro in der Westschweiz besser verknüpft werden. Diese Verknüpfung stärkt auch die Verbindung zwischen dem FM und der Maintenance.

Der Hauptanlass unseres Verbandes ist das fmpro Symposium, welches Ende Juni im KuK Aarau stattgefunden hat und rund 200 Teilnehmende mobilisierte. Diese vielseitige Veranstaltung mit der GV, Fachtagung und Social Event zum Abschluss, hat die Anwesenden begeistert. Das Keynote Referat von Tschäppeler & Krogerus sowie die vier hochklassigen Fachreferate haben das Publikum inspiriert und viele spannende Impulse mit auf den Weg gegeben.

Der Instandhaltungstag wurde Ende November im Technorama Winterthur durchgeführt. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: «Wahrnehmen und wahrgenommen werden». Über zwei Fachreferate wurde aufgezeigt, wie eine verbesserte Wahrnehmung und Anerkennung der Maintenance im Betrieb angestrebt werden kann.

Eine andere Form des Netzwerks ist unsere fmpro LinkedIn-Gruppe, welche konstant wächst. Ende 2024 umfasste diese Gruppe rund 2'400 Mitglieder.

Medien und Services

Die **Website** ist ein zentrales Element in der Kommunikation und Gesamtdarstellung des Verbandes und umfasst auch verschiedene Services wie z.B. die Jobbörse, Branchennews und den Veranstaltungskalender.

Die fmpro Website beinhaltet auch einen exklusiven **Mitgliederbereich**. Dieser Bereich umfasst eine Expertenplattform, den Content-Bereich sowie das Magazin «fmpro Service» als Blätterkatalog.

Unsere **Fachbücher Instandhaltung**, welche viele Absolventen/innen der Prüfungen IHF und teilweise LFMM auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss begleiten, gibt es neu auch in digitaler Form. Aktuell werden diese Bücher in den Vorbereitungskursen als «Bundle» abgegeben, das heisst, in Printform und in digitaler Form. Diese Bücher können aber auch von gestandenen Instandhaltungs- und Produktions-Fachkräften als Nachschlagewerke in der gewünschten Form erworben werden.

Ein fester Wert bei unseren Dienstleistungen ist das Printmagazin «**fmpro Service**», welches eine konstant hohe Beachtung findet und das klar führende Schweizer Fachmagazin im Bereich FM und Maintenance ist.

ERLÄUTERUNGEN ZUM ABSCHLUSS 2024

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von CHF 20'749 ab, bei Gesamtkosten von CHF 1'473'085 und Gesamteinnahmen von CHF 1'493'834.

Der positive Abschluss liegt etwas über den Erwartungen des Budgets, bei welchem wir mit einem Gewinn von CHF 15'000 gerechnet haben. Die Budgetabweichung beträgt 0.3%. Im Vorjahr hatten wir bei einer praktisch ausgeglichenen Erfolgsrechnung einen Gewinn von CHF 1'000 erzielt.

Das verbesserte Resultat gegenüber Vorjahr lag in erster Linie daran, dass wir bei der Berufsprüfung IHF wieder einen erfolgsneutralen Abschluss erreicht haben.

Im Geschäftsjahr 2024 haben wir uns weitgehend im geplanten Budgetrahmen bewegt. Eine negative Abweichung mussten wir bei der Jobbörse in Kauf nehmen, wo wir einen spürbaren Umsatzrückgang zu verzeichnen hatten. Im Gegenzug konnten wir aber auch verschiedene kleinere positive Abweichungen bei den Umsätzen erzielen und haben bei den Kosten die geplanten Beträge teilweise nicht voll ausgeschöpft.

Insgesamt betrachtet verhält sich die wirtschaftliche Gesamtsituation stabil und die Liquidität ist solide. Das Verbandskapital beläuft sich auf CHF 45'675.

ERLÄUTERUNGEN ZUM BUDGET 2025

Für das Geschäftsjahr 2025 budgetieren wir einen Gewinn von CHF 5'000. Dies bei Gesamtaufwänden von CHF 1'436'000 und Gesamterträgen von CHF 1'441'000.

Bei den verschiedenen Verbandsaktivitäten gehen wir davon aus, dass wir uns auf dem Niveau von 2024 bewegen werden. Tendenziell haben wir bei der Budgetierung defensiv kalkuliert. Zudem haben wir für das Projekt «FM-Ausschreibungen» für das Verbandsjahr 2025 Kosten von CHF 5'000 eingerechnet.

Truvag Revisions AG | Leopoldstrasse 6 | Postfach | 6210 Sursee
+41 41 818 77 77 | sursee@truvag-revision.ch | www.truvag-revision.ch



Bericht der statutarischen Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des
**Schweizerischen Verbandes für Facility Management
und Maintenance fmpro, Wallisellen**

Als statutarische Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des **Schweizerischen Verbandes für Facility Management und Maintenance fmpro** für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Sursee, 14. März 2025

Truvag Revisions AG

Bernhard Herger
zugelassener Revisionsexperte

Pascal Ehrler
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

Bilanz 2024

Aktiven

Umlaufvermögen

Flüssige Mittel	81'595
Wertschriften	5'688
Forderungen	239'789
Vorräte	874
Total Umlaufvermögen	327'946

Anlagevermögen

Immaterielle Anlagen	0
Total Anlagevermögen	0
Total Aktiven	327'946

Passiven

Fremdkapital

Kurzfristiges Fremdkapital	132'463
Langfristiges Fremdkapital	129'059
Total Fremdkapital	261'522

Organisationskapital

Organisationskapital	45'675
Total Passiven	307'197

Gewinn

Gewinn	20'749
---------------	---------------

Position	Budget 2024		Erfolgsrechnung 2024		Budget 2025	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Mitgliederbeiträge		275'000		280'925		279'000
Verbandssponsoring		5'000		5'000		5'000
Vermarktung & Mitgliederwerbung	5'000		5'000		5'000	
Generalversammlung	15'000		11'700		15'000	
Vorstand	33'500		28'608		30'000	
Geschäftsstellentätigkeit	218'000		214'011		215'000	
Verbandsführungskosten	58'200		52'942		62'000	
Total Verbandsführung	329'700	280'000	312'261	285'925	327'000	284'000
Verbandszeitschrift	137'200	113'500	130'138	107'872	138'000	113'000
Onlinemedien	3'800	7'000	3'910	8'660	4'500	7'000
Total Kommunikation	141'000	120'500	134'048	116'532	142'500	120'000
Veranstaltungen	48'000	66'000	43'092	59'171	44'500	58'000
Services & Relations	51'000	120'000	62'146	104'949	49'000	109'000
Projekte	5'000	0	1'807	0	5'000	0
Netzwerke	31'500	21'000	43'220	30'356	38'500	26'000
Allgemeine Bildungsaufwendungen	19'500	34'000	14'238	34'100	19'500	34'000
BP Instandhaltungsfachleute	398'000	398'000	444'809	444'812	423'000	423'000
HFP Leiter/in in FM und Maintenance	381'000	381'000	417'464	417'462	387'000	387'000
Total Bildung	798'500	813'000	876'511	896'374	829'500	844'000
Total Aufwand & Ertrag	1'404'700	1'420'500	1'473'085	1'493'307	1'436'000	1'441'000
Steuern und a.o. Erträge / Aufwände	800			527	800	
Budgetierter Gewinn	15'000		20'749		5'000	

ANTRAG ERHÖHUNG MITGLIEDERBEITRAG FMPRO

Einleitung

fmpro bewegt sich in den letzten Jahren wirtschaftlich stabil mit weitgehend ausgeglichenen Jahresabschlüssen. Das Verbandskapital bewegt sich aber auf einem tiefen Niveau von ca. 3% der Jahresrechnung.

Dieses tiefe Eigenkapital ist einerseits risikobehaftet, andererseits fehlen Mittel für Investitionen in Projekte und Ressourcen. Eine gestärkte Kapitalbasis bildet aus unserer Sicht die Basis, um die Weiterentwicklung eines zukunftsorientierten Verbandes zu sichern, aber auch um das Berufsbild und die Branche weiter zu stärken.

Antrag

Der Vorstand von fmpro beantragt eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge von 20% für berufstätige Einzelmitglieder und Firmen mit 1-10 Mitarbeitende sowie eine Erhöhung von 25% für Firmen von 11 bis über 2000 Mitarbeitende.

Ausgenommen von der Erhöhung sind die folgenden Kategorien

- Einzelmitgliedschaft nicht berufstätig sowie in Ausbildung
- Ehrenmitglieder und gegenseitige Mitgliedschaften

Die Erhöhung pro Mitgliederkategorie stellt sich wie folgt dar:

Mitgliederkategorie	Beitrag bisher CHF	Beitrag neu CHF
Einzelmitglied berufstätig	200	240
Einzelmitglied nicht berufstätig	100	100
Einzelmitgliedschaft in Ausbildung	0	0
Firmenmitglied 1 –10 Mitarbeitenden	350	420
Firmenmitglied 11 – 100 Mitarbeitenden	500	625
Firmenmitglied 101 – 500 Mitarbeitenden	1'000	1'250
Firmenmitglied 501 – 2000 Mitarbeitenden	1'500	1'875
Firmenmitgliedschaft über 2000 Mitarbeitenden	2'500	3'125

Wirkung

Auf Basis der gleichbleibenden aktuellen Mitgliederzahl würden sich die Gesamteinnahmen bei den Mitgliederbeiträgen um CHF 65'850 erhöhen

Bei Annahme des Antrages treten die neuen Mitgliederbeiträge auf das Verbandsjahr 2026 in Kraft.

Begründung

Im Kern stehen folgende zwei Gründe hinter diesem Antrag. Diese sind:

- Stärkung Eigenkapital / Mittel für Investitionen
- gesteigerte Aktivität bei schlanker Aufstellung und moderaten Mitgliederbeiträgen

Begründung

1. Stärkung Eigenkapital / Mittel für Investitionen

Die wirtschaftliche Entwicklung von fmpro verlief in den letzten Jahren stabil, im Bereich von ausgeglichenen Jahresabschlüssen. Die Jahresabschlüsse bewegen sich in der Grössenordnung von CHF 1.3 – 1.5 Mio Aufwand und Ertrag.

Das Eigenkapital belief sich Ende 2024 auf CHF 45'675. In Relation zu den jährlichen Kosten und Erträgen im Bereich von CHF 1.4 Mio. beläuft sich das tiefe Eigenkapital auf ca. 3% des jährlichen Gesamtaufwandes, was risikobehaftet ist. Um eine stabile finanzielle Basis zu gewährleisten, erachten wir ein Eigenkapital im Bereich von 10% der Jahresabschlüsse für angemessen, was einem Verbandskapital von CHF 100'000 – CHF 150'000 entspricht.

Das tiefe Eigenkapital schränkt zudem unsere Möglichkeiten zur Finanzierung von Projekten und neuen Aktivitäten erheblich ein. Bei Projekten (aktuell z.B. die «FM-Ausschreibungen») fehlen Mittel für die Anschubfinanzierung. Für die unregelmässige Durchführung der Salärstudie sind wir meist auf Sponsoren angewiesen. Die punktuelle Stärkung der Ressourcen, um einzelne Aktivitäten zu forcieren oder ein verstärktes Berufsbildmarketing zu betreiben, erfordern Mittel, welche aktuell nicht vorhanden sind.

2. Gesteigerte Aktivität bei schlanker Aufstellung und moderaten Mitgliederbeiträgen

Die aktuellen Mitgliederbeiträge datieren aus dem Jahr 2012 und sind seither unverändert.

Im selben Zeitraum haben wir unser Angebot kontinuierlich erweitert und unsere Aktivitäten professionalisiert. Dies bei seit Jahren unveränderter Honorierung der Verbandsführung und Geschäftsstelle und gleichzeitig gestiegenen Kosten, respektive Teuerung, für Veranstaltungen und Infrastruktur.

Wir dürfen auch mit Stolz feststellen, dass fmpro mit einer sehr schlanken Geschäftsstelle eine Marktleistung erbringt, welche sich nicht wesentlich von deutlich grösseren Verbänden unterscheidet.

Die Mitgliederbeiträge von fmpro bewegen sich im Vergleich zu umliegenden Branchenverbänden auf einem bescheidenen Niveau. Wir haben seit Bestehen von fmpro die Beiträge auf einem guten tragbaren Level angesetzt und verbleiben auch nach der beantragten Erhöhung sehr moderat.

WIEDERWAHL VORSTAND

Präsidium

Der Verband fmpro freut sich, dass sich die Präsidentin und die Vize-Präsidentin in ihrer Funktion für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren zur Verfügung gestellt haben und schlagen sie zur Wiederwahl vor.



Präsidentin

Karin Schaad ist seit 2017 im fmpro Vorstand tätig. Sie wurde 2018 zur Vize-Präsidentin und 2019 zur Präsidentin gewählt.

Karin Schaad ist Senior Projektleiterin FM Consulting bei der Tend AG.



Vize-Präsidentin

Cécile Bürki-Gut wurde ebenfalls 2017 in den Vorstand von fmpro gewählt. Seit 2019 ist sie als Vize-Präsidentin im Amt.

Cécile Bürki-Gut ist Leiterin Facility Management und Stv. Geschäftsführerin im Alterszentrum Sumiswald AG.

Wahl Revisionsstelle

Als Revisionsstelle wird die Truvag Revisions AG
Leopoldstrasse 6a
6210 Sursee
zur Wiederwahl vorgeschlagen.

AUSBLICK 2025

Nebst dem Betrieb unserer Aktivitäten und Services hat der Vorstand Schwerpunkte gesetzt auf Ebene Verband, Bildung und Networking

Verband

Initiative «Faire Rahmenbedingungen bei FM-Ausschreibungen»

Bei der Auslagerung von FM-Dienstleistungen sind faire Rahmenbedingungen, klare Ausschreibungsprozesse und eine vertragsgerechte Leistungserbringung die Basis einer erfolgreichen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

Unter der Leitung von fmpro wurde zusammen mit Vertretern grosser Anbieter und Auftraggeber eine Charta erarbeitet, welche wesentliche Grundsätze beschreibt für eine faire und nachhaltige Partnerschaft zwischen Anbietern und Auftraggebern. Wir werden im Rahmen der GV diese Charta vorstellen. Ziel ist, dass die wichtigsten Akteure diese Charta unterstützen.

Content Kommission

fmpro unterhält verschiedenste Plattformen für die Aus- und Weiterbildung sowie für den Erfahrungsaustausch und die Wissensvermittlung. Diese breite Aufstellung fordert uns ständig, aktuelle Inhalte, spannende Referate oder Artikel und attraktive Besichtigungen zu evaluieren. Zur Stärkung des gesamten Content-Bereiches haben wir eine neue Kommission lanciert. Diese Content COM unterstützt den Vorstand und die Geschäftsstelle bei Themensettings für verschiedenste Formate und Zielgruppen. Wir freuen uns, dass wir diese neue Content COM stark besetzen konnten, siehe hierzu auch die Auflistung bei den fmpro Gremien.

Relations

Es gibt mehrere Verbände und Organisationen im Umfeld von fmpro, zu welchen potenzielle Synergien bestehen und zu denen wir grundsätzlich ein partnerschaftliches Verhältnis pflegen. Es handelt sich dabei jedoch um «lose Partnerschaften». Wir wollen im 2025 prüfen, inwieweit eine aktive Zusammenarbeit mit anderen Branchenverbänden oder Hochschulen sinnvoll und realistisch ist.

Ressourcen / Mittel

fmpro bewegt sich wirtschaftlich seit Jahren mit guter Konstanz im Bereich von ausgeglichenen Jahresabschlüssen. Auf Ebene personelle Ressourcen sind die Geschäftsstelle und das Prüfungssekretariat sehr schlank aufgestellt, dies auch im Vergleich zu anderen Verbänden mit einer vergleichbaren Marktleistung. Die Eigenmittel sind aber knapp, was einerseits ein gewisses Risiko birgt, andererseits wenig zulässt, um Projekte anzustossen oder bestehende Aktivitäten zu stärken. Über verschiedene Massnahmen streben wir an, die wirtschaftliche Grundlage von fmpro zu stärken. Unter anderem auch mit der an dieser GV beantragten Mitgliederbeitrags-erhöhung.

Bildung

Im Bereich der **Höheren Berufsbildung** liegt der Fokus auf der professionellen Durchführung der eidgenössischen Abschlussprüfungen, welche von fmpro organisiert werden. Dies sind die Berufsprüfung IHF und die Höhere Fachprüfung LFMM mit insgesamt sechs Prüfungsterminen in allen Sprachregionen.

Bei der Berufsprüfung Instandhaltungsfachleute (IHF) starten wir eine **Totalrevision der Prüfungsordnung**. Die aktuelle Prüfungsordnung wurde 2016 in Kraft gesetzt. Im Fokus der Revision steht die inhaltliche Überprüfung der Handlungskompetenzen, der fachlichen Inhalte und der Lernziele.

In Zusammenarbeit mit unserem Netzwerk Romandie streben wir eine **Stärkung der Bildungsaktivität in der Westschweiz** an. fmpro ist im Bereich der Höheren Berufsbildung mit den eidgenössischen Prüfungen LFMM, IHF und BLH bereits präsent in der Romandie. Auf Ebene Hochschule fehlen jedoch Angebote und allgemein betrachtet sind die Wahrnehmung und Bekanntheit der verschiedenen FM- und Maintenance-Bildungsangebote in der Romandie ungenügend.

Bei der **fmpro Academy** streben wir konstant danach, das Angebot zu stärken und auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden auszurichten. Hierzu prüfen wir auch mögliche neue Formate, die vom bisherigen Setting der mehrheitlich eintägigen physischen Tageskurse abweichen. Der Grundlagenkurs Instandhaltung ist hierzu ein bereits aktives Beispiel eines neuen Kursformates.

Networking

Um den Bedürfnissen unserer Mitglieder in der Westschweiz noch besser gerecht zu werden, hat der Vorstand beschlossen, ab 2026 eine fmpro-Verbandsveranstaltung in der Romandie durchzuführen. Mit diesem wichtigen Schritt möchten wir die Präsenz von fmpro in der französischsprachigen Schweiz stärken und unseren Mitgliedern dort einen echten Mehrwert bieten. Vor diesem Hintergrund wird das fmpro Symposium ab 2026 ausschließlich in deutscher Sprache abgehalten. Dies ermöglicht eine gezielte Fokussierung und bringt zugleich organisatorische Vorteile, darunter eine Vereinfachung der Abläufe sowie Kosteneinsparungen.

Wir sind überzeugt, dass diese Neuausrichtung dazu beiträgt, den Verband als Ganzes zu stärken und den Austausch innerhalb der verschiedenen Regionen zu fördern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Mitgliedern diese Entwicklung aktiv zu gestalten.

Zur Stärkung der Vernetzung und Förderung von Best Practice und dem Erfahrungsaustausch, bietet fmpro ein breites Angebot an Netzwerkveranstaltungen an. Unsere **regionalen und thematischen Netzwerke** organisieren jährlich rund 25 Anlässe, um regionale Kontakte zu pflegen oder auch die eigene fachliche Peer-Group auszuweiten.

AKTIVITÄTENPLANUNG 2025

Veranstaltungen

fmpro GV	15. Mai 2025 fmpro Symposium
Regionale Netzwerke	ca. 20 Netzwerkveranstaltungen in den Regionen Bern, Nordschweiz, Ostschweiz, Westschweiz und Zentralschweiz
Thematische Netzwerke	ca. 10 Veranstaltungen der Netzwerke TGM, Reinigung und Maintenance

Bildung

Projekte	Revision Prüfungsordnung IHF
Prüfungen	Durchführung der Berufsprüfung und höheren Fachprüfungen Instandhaltungsfachleute und Leiter*in in FM und Maintenance
fmpro Academy	<ul style="list-style-type: none"> • FM-Strategie als Basis für Ihre Betriebsplanung • Resilienz • Grundlagenkurs Instandhaltung • NIV – Sicherer Umgang mit Strom • Bodenbeläge

Medien und Services

fmpro Service	6 Ausgaben
Social Media	fmpro Gruppen auf LinkedIn
Fachbücher	5 Fachbücher zur Instandhaltung in DE und FR
Website	<ul style="list-style-type: none"> • Branchennews • Mitgliederbereich • Stellenbörse • Veranstaltungskalender

MITGLIEDER GREMIEN

Vorstand und Geschäftsstelle

Vorstand	Karin Schaad Cécile Bürki-Gut Bernhard Bürgler Markus Fleischli Rolf Lupschina Marco Stäuble	Präsidentin Vize-Präsidentin
Geschäftsstelle & Prüfungssekretariat	Rainer Artho Stefan Kühnis Markus Büttler Sandra Juon Jörg Ochsenbein Valerie Paszehr	Geschäftsführer Stv. GF und Kommunikation Bildungsprojektleitung Verbandsmanagement Sekretariatsleitung Sekretariat & Finanzen

Prüfungs- und Qualitätssicherungskommissionen

Höhere Fachprüfung dipl. Leiter*in in Facility Management und Maintenance

Präsidium	Marcel Schaad Rolf Piana	Präsident Vize-Präsident
Mitglieder LFMM	Jürg Brechbühl Martina Fässler Georg Held Christian Hoffmann	Peter Nidetzky Christoph Ott Giorgio Zandonà

Berufsprüfung Instandhaltungsfachleute

Präsidium	Rolf Piana Alexandre Udry	Deutschschweiz Westschweiz / Tessin
Mitglieder IHF	Thomas Baumann Markus Büttler Mike Erdin Fabien Monney	Erich Müller Yves-Vincent Salamin Michel Schürch

Bildungsausschuss

Mitglieder	Markus Büttler Rolf Piana Marcel Schaad	Monika Zeilinger Rainer Artho
-------------------	-----------------------------------------------	----------------------------------

Netzwerkleitungen

Leitung thematische Netzwerke	Reinigung: TGM: Maintenance:	Barbara Duppenhaler Josef Wyss Jonas Gysel, Roland Bieri, Severin Obertüfer, Thomas Walt, Laurent Rollinger
Leitung regionale Netzwerke	Alessia Ammann Claudia Schibler Barbara Engesser Andrea Zingg Marco Stäuble	Ostschweiz Nordschweiz Zentralschweiz Bern Westschweiz

Delegierte

Cécile Bürki-Gut	Präsidentin Fachkommission Betriebsleiter/in in Facility Management HF
Ivana Andreoli	Delegierte von fmpro in der Kommission für Qualitätssicherung für die Berufsprüfung Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft
Madeleine Betschart-Prohaska	Delegierte von fmpro in der Kommission für Qualitätssicherung für die Berufsprüfung Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft
Rolf Lupschina a.i.	EFMNS
Marc Christen und Guido Walt	CEN-Normen im FM
Karin Schaad	EuroFM

Content Kommission

Mitglieder	Irene Arnold Markus Fleischli Peter Nidetzky Alice Rufer-Hohl Philipp Schmid Marco Stäuble	Lukas von Rotz Thomas Walt Gabriela Zanettin Rainer Artho Stefan Kühnis
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------

Medien

Chefredaktion	Stefan Kühnis
Inserate Akquisition	Therese Kramarz

Revisionsstelle

Revisionsstelle	Truvag Revisions AG, Sursee
------------------------	-----------------------------

Wir danken unseren Hauptsponsoren für Ihre Unterstützung:

APLEONA



HygieneForum.ch

KÄRCHER